



Die Stadtverordnetenversammlung
- Revisionsausschuss -

Tagesordnung Punkt 15 der öffentlichen Sitzung am 1. Februar 2017

Vorlagen-Nr. 16-V-51-0048

Sozialpädagogische Begleitung der Deutsch-Intensiv-Klassen an Schulen mit Schulsozialarbeit

Beschluss Nr. 0012

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

- Es wird zur Kenntnis genommen:
 - 1.1 Mit Hilfe des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets des Landes Hessen können nach Nachweis der realen Lohnkosten Mittel für die sozialpädagogische Betreuung der Deutsch-Intensiv-Klassen an Schulen mit Schulsozialarbeit zur Verfügung gestellt werden.
 - 1.2 Von einer kontinuierlichen Förderung analog den Voraussetzungen im Ausbildungs- und Arbeitsmarktbudget kann ausgegangen werden.
 - 1.3 Mit Stadtverordnetenbeschluss Nr. 0142 vom 25.05.2016 (siehe Anlage zur Sitzungsvorlage) wurden hierfür schon eine 0,5-Stelle Sozialarbeit (TVöD S 12) und eine 0,5-Stelle Freizeitbetreuung (TVöD S8a), zunächst befristet bis 31.12.2017, für ein sprachförderndes Bildungsangebot in Deutsch-Intensiv-Klassen zur Verfügung gestellt. Der Beschluss sieht eine erneute Sitzungsvorlage vor, um die Stellen für den Stellenplan 2018/2019 anzumelden.
 - 1.4 Mit weiteren 3,0-Stellen Sozialarbeit (TVöD S 12) sollen alle Deutsch-Intensiv-Klassen aus sechs Schulen mit Schulsozialarbeit nach dem 3-Stufen-Modell betreut werden.
- Es wird beschlossen:
 - 2.1 Für eine sozialpädagogische Begleitung für Deutsch-Intensiv-Klassen an Schulen mit Schulsozialarbeit soll ab 01.04.2017 ein Gesamtpaket durchgeführt werden. Die Refinanzierung erfolgt durch das Hessische Ministerium für Soziales und Integration.
 - 2.2 Für die Einrichtung zusätzlicher VZÄ (3,0 Sozialarbeiterstellen TVöD S 12) entstehen auf der Kostenstelle 1300177/630098 für das Jahr 2017 (April bis Dezember) Personalkosten in Höhe von 129.420 € und 172.560 € p.a. ab 2018 und werden über das Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget refinanziert.
 - 2.3 Die 1,0 VZÄ (0,5 Sozialarbeiterstelle TVöD S 12 und 0,5 Freizeitbetreuerstelle TVöD S 8a) für das sprachfördernde Bildungsangebot für die Deutsch-Intensiv-Klassen soll über den 31.12.2017 hinaus unbefristet fortgesetzt werden. Die Kosten ab 2018 in Höhe von 55.010 € p.a. entstehen wie bisher auf der Kostenstelle 1300177/630098 und werden über das Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget refinanziert.

- 2.4 Unter Berücksichtigung der Beschlusspunkte 2.2 und 2.3 werden zum Stellenplan 2018/2019 bei dem Amt für Soziale Arbeit im Bereich 5101 Schulsozialarbeit 3,5 Planstellen für Schulsozialarbeiter/-innen im Stellenwert S 12 TVöD sowie eine 0,5 Planstelle für Freizeitbetreuer/-innen im Stellenwert S 8a geschaffen. Die Planstellen sind mit einem kw-Vermerk zu versehen. Im Übrigen können die Planstellen bereits vorab des Beschlusses und der Genehmigung des Stellenplanes 2018/2019 ab 01.04.2017 besetzt werden.
- 2.5 Die Gesamtkosten aus Punkt 2.2 und 2.3 von 227.570 € p.a. ab 2018 sind voll refinanziert und werden in der Haushaltsanmeldung für 2018/2019 berücksichtigt.
- 2.6 Im Falle weiterer einzurichtenden Deutsch-Intensiv-Klassen an Schulen mit Schulsozialarbeit kann analog o.g. Bedingungen, vorbehaltlich der Refinanzierung durch das Hessische Ministerium für Soziales und Integration, verfahren werden.
- 2.7 Im Falle sinkender Deutsch-Intensiv-Klassen und damit niedriger Refinanzierung wird das Personalbudget entsprechend reduziert.

(antragsgemäß Magistrat 24.01.2017 BP 0061)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .02.2017

Lambrou
Vorsitzender